

Bericht über die Stadtratssitzung vom 28.04.2009

Bericht über die Unternehmen und Beteiligungen der Stadt Schweinfurt für das Jahr 2007.

Es gibt ein positives Gesamtergebnis der Unternehmen und Beteiligungen, nach dem Bericht des Finanzreferates, für die Stadt Schweinfurt.

Die Beschäftigtenzahl wurde um 100 Personen erhöht.

Nach dem Bericht von Herrn Baldauf, gab jede Partei ein Statement ab.

Der Fraktionsvorsitzende der CSU lobte die Arbeit der Verwaltung, konnte sich aber einen Seitenhieb auf unseren Stadtrat Sinan Öztürk, und den anderen 2 Stadträten, die Herrn Karl vom Stadtwerk der Falschaussage bezichtigen, nicht verkneifen.

Die Oberbürgermeisterin Frau Grieser, stellte sich hinter Ihrem Fraktionsvorsitzendem.

Der Fraktionsvorsitzende der SPD war erfreut, dass die Entgelte der Geschäftsführer im Bericht veröffentlicht wurden. Er kritisierte aber, dass über aktuelle Planungen und Risikomanagement, nur in den Aufsichtsratausschüssen informiert wird.

Unser Fraktionsvorsitzender der LINKEN Frank Firsching, kritisierte die GmbH Form der Unternehmen und Beteiligungen, da Entscheidungen hinter verschlossenen Türen in Aufsichtssitzungen getroffen werden. Die Debatte um Herrn Karl zeige dies deutlich. Das Vertrauen in den Geschäftsführer ist angekratzt, und falsche Aussagen sind keine Lappalien.

Die Oberbürgermeisterin Frau Grieser, sagte das nichts hinter verschlossenen Türen, gemauschelt werde, und verteidigte die Form der GmbH, unterstützt von ihrem Fraktionsvorsitzendem Herrn Funk. War ja klar, dass sie uns nicht Recht gibt.

Carmen Starost